Polizeimeldung: 134/2025 Burg, den 19.05.2025



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 18.05.2025 bis 19.05.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage - "Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen" - "Landfriedensbruch mit körperlicher Auseinandersetzung zwischen zwei Personengruppen" - "E-Bike entwendet" - "Alkohol am Steuer"

Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

Burg, Martin-Luther-Straße, 17.05.2025, 17:25 Uhr

Im Zuge eines Soforteinsatzes fuhren Polizeibeamte an einen Passanten vorbei, der in Richtung der Polizeibeamten bewusst den Hitlergruß zeigte und erkennbar auch den Spruch dazu sagte. Gegen den 37-jährigen Mann, der namentlich bekannt war, wurde Strafanzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen erstattet.

Landfriedensbruch mit körperlicher Auseinandersetzung zwischen zwei Personengruppen

Burg, Magdalenenplatz, 17.05.2025, 21:35 Uhr

Die Polizei erhielt über Notruf die Information, dass in der Schartauer Straße viele Personen, teils vermummt, unterwegs seien. Wenig später wurde von einer körperlichen Auseinandersetzung von ca. 25 Personen auf dem Magdalenenplatz berichtet.

Vor Ort stellten die Beamten eine Schlägerei fest, wobei Fäuste und Gegenstände benutzt wurden. Es entfernten sich jedoch auch bereits einige Beteiligte vom Platz. Das Trennen der Streitparteien war mit Einsatz einfacher körperlicher Gewalt und der Androhung von Pfefferspray möglich.

Die Hintergründe der Auseinandersetzung sind Aufgabe der Ermittlungen. Die vor Ort verbliebenen und beteiligten Personen waren im Alter von 15 bis 30 Jahren.

Es wurde ein Verfahren wegen Landfriedensbruchs eröffnet. Der Polizei liegen Videoaufnahmen vor, die in die Ermittlungen einfließen

Die Polizei nimmt diesen Sachverhalt zum Anlass, die Polizeipräsenz in der Innenstadt noch mehr auszuweiten.

Nur etwa 10 Minuten hatte ein Bürger sein E-Bike nicht im Blick, diese genügten jedoch, so dass sich der oder die Unbekannte an dem Zweirad zu schaffen machte und einfach mitnahm.

Der 30-jährige Fahrradbesitzer stellte das E-Bike lediglich vor einem Bistro ab, ohne es anzuschließen und gab eine Essenbestellung auf. Der Aufmerksame Langfinger nutzte die günstige Gelegenheit und eignete sich damit das fremde Rad an.

Alkohol am Steuer

Genthin, Berliner Chaussee, 18.05.2025, 18:40 Uhr

Durch einen Hinweis erfuhr die Polizei, dass eine Fahrzeugführerin unter Alkoholeinfluss ein Kraftfahrzeug führe. Die eingesetzten Polizeibeamten machten sich auf den Weg und stellten den genannten Pkw auf der Berliner Chaussee fest. Die Fahrzeugführerin war sichtlich alkoholisiert und Alkoholgeruch war auch in der Atemluft wahrnehmbar. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab 1,38 Promille.

Die 54-jährige Fahrerin wurde zur Blutentnahme ins Polizeirevier Stendal verbracht. Gegen die Fahrerin wurde ein Strafverfahren eingeleitet und der Führerschein sichergestellt. Die Frau darf bis zur richterlichen Entscheidung nun kein fahrerlaubnispflichtiges Fahrzeug führen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de